Übung

Überlegen Sie während der folgenden Unterrichtswochen, wie viel Selbstbestimmung Sie Ihren Schülern zugestehen können. Notieren Sie Ihre Fortschritte mithilfe der folgenden Tabelle.

Diese Woche werden meine Schüler	Tag	Gruppe
die Anordnung/Gestaltung der Tische und Stühle absprechen.		
den Raum einrichten, die Möbel umstellen.		
einen Teil der Hilfsmittel für die Stunde bereitstellen.		
die Hilfsmittel verteilen.		
ihre eigenen Fragen und ihre eigenen Antworten generieren.		
mir ihr Verständnis anhand eines vereinbarten Vorgehens mitteilen.		
weniger Fragen, aber mehr Zeit zum Nachdenken über die Antworten haben.		
sich mit strukturierter Selbstreflexion beschäftigen.		
die Ausrüstung und die Zeiteinteilung ihrer eigenen Gruppe organisieren.		
reflexive Gedanken in Tagebüchern/Blogs/Büchern aufzeichnen.		
Deadlines für Hausaufgaben sowie Konsequenzen für die rechtzeitige sowie verspätete Abgabe aushandeln.		
kleine Gruppen- und/oder Klassendiskussionen leiten.		
gefragt werden, was sie über ein Thema wissen, bevor es ihnen vermittelt wird.		
ein Schaubild mit Ideen präsentieren.		
eingeteilt werden, einen Beitrag zu einem Schaubild zu leisten oder dieses zu pflegen.		
Erwartungen hinsichtlich einer Aufgabe aushandeln.		
Erfolgskriterien für eine Aufgabe vereinbaren.		
ihre eigene Lernlandkarte kreieren oder etwas zu dieser beitragen.		
zum Unterricht einer kleinen Gruppe oder der Klasse beitragen.		
Entscheidungen treffen bezüglich der für Arbeiten benötigten Zeit.		
das Klassenzimmer aufräumen.		
konstruktives Feedback zum Unterricht geben.		
mir sagen, was sie gelernt haben.		

Denkanstöße

- » Wie viel Verantwortung tragen Ihre Schüler für das Lernen?
- » Welche Aspekte der Zeitplanung können Sie mit Ihren Schülern aushandeln?
- Welches ist Ihre vorherrschende Rolle als Lehrer: Direktor? Vermittler? Mentor? Coach? Zuschauer?